Pacht und Kauf von Angelgewässern

Allgemeines zu Pachtverträgen

Zur Wertermittlung ist der Fischertrag ein wesentlicher Anhaltspunkt

Sichere Ertragswerte sind schwer zu ermitteln

Dauer der Pacht in der Regel 12 Jahre

Fischereirechte gehören der öffentlichen Hand oder Privatpersonen

Zusätzliche Kosten durch Fischbesatz und Gewässerpflege berücksichtigen

Weitere Freizeitnutzungen und Naturschutzauflagen beachten

Unterhaltung und Pflege von Fließgewässern müssen nicht von den Fischereiberechtigten geleistet werden

Pachtpreise Stillgewässer

Keine festgelegten Werte wie in der Landwirtschaft

Große regionale Variabilität (Angebot und Nachfrage)

Preis/ha nimmt mit zunehmender Gewässergröße ab

Unterscheidung von Still- und Fließgewässern

Grober Richtwert bei Stillgewässern < 5 ha sind 500 – 1000 Euro/ha

Preisspanne: 0,70 – 1,50 Euro/ha

Ermittlung Kaufpreis Stillgewässer

10 ha = 100.000 x 1,10 € = 110.000 € (Kaufpreis)

110.000 / 20 Jahre = 5.500 € (Pachtpreis)

Unterstützend: Fischereiliche Untersuchung und Errechnung des Ertrags

Pachtpreise

Gewässertyp	Größe d. Pachtgrundstücks	Gemeinde/Ortschaft	Pachtpreis/Jahr	Pachtpreis/ha
Baggersee	2,17 ha	Detmold	2.345 €	1.080 €
Parkteich	1,60 ha	Moers	365 €	228 €
Parkähnliche Angelteichanlage	8,50 ha	Marl	8.000 €	941 €
Baggersee	24,1 ha Wasserfläche	Paderborn	5.000 €	207,45 €
Baggersee	6,95 ha Wasserfläche	Wesel	1.200 €	172,66 €

Dr. Olaf Niepagenkemper, Fischereiverband NRW e. V.

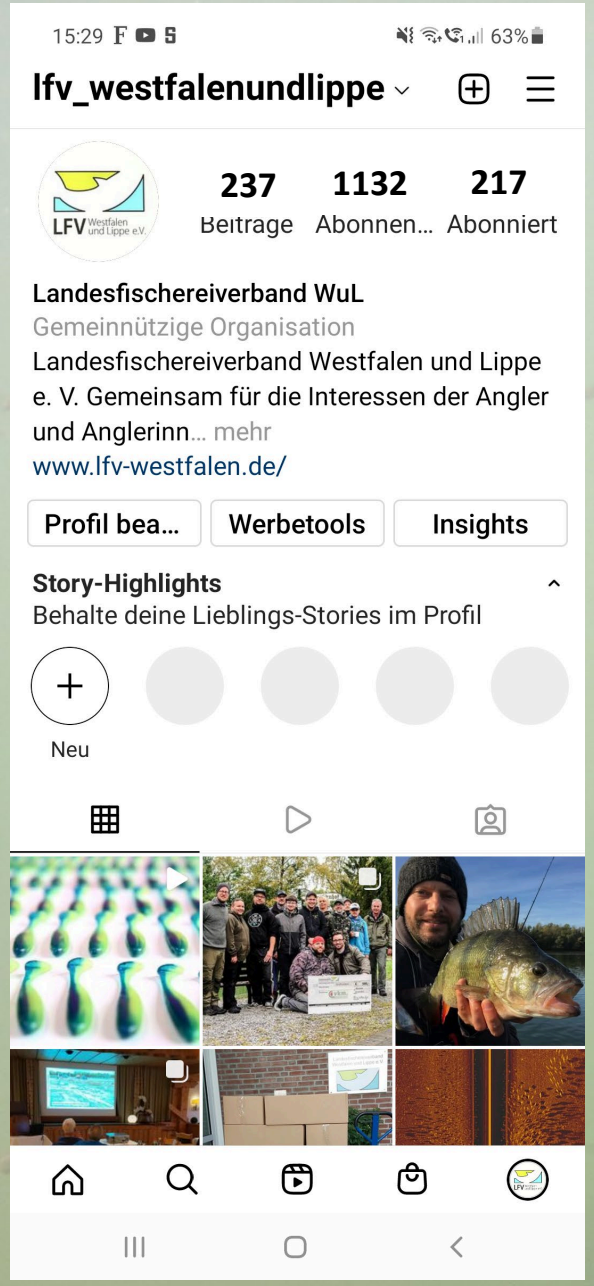
Fischereiverband
Nordrhein-Westfalen e.V.

Wir sind in der Community

Der LFV ist auch auf Instagram

lfv_westfalenundlippe

und ab dem 15.03.2024
als Fischereiverband NRW auch auf Youtube



Dr. Olaf Niepagenkemper, Fischereiverband NRW e. V.

Fischereiverband
Nordrhein-Westfalen e.V.